

INHALT

VORWORT	7
-------------------	---

TEIL I: KIRCHENKAMPF

I. DIE ANFÄNGE. 1933

Wandlungen des Führerbegriffes in der jungen Generation	19
Der Führer und der einzelne in der jungen Generation .	22
Erster Briefwechsel mit Karl Barth	39
<i>Die Kirche vor der Judenfrage</i> . Vortrag April 1933 . .	44
Kirchenkampf in der Universität	54
Die Kirchenwahl vom 23. Juli 1933	58
<i>Der Arierparagraph in der Kirche</i> . Flugblatt August 1933	62
General- und Nationalsynode September 1933	70

II. DAS BETHELER BEKENNTNIS

Brief an die Großmutter	77
Vorbemerkung des Herausgebers	80
Erstform des Bekenntnisses	90

III. ENGLAND. 1933—1935

Der Entschluß. Briefe	120
Zweiter Briefwechsel mit Karl Barth	126
Erster Briefwechsel mit G. K. A. Bell, Bischof von Chichester	138
Londoner Auswirkungen des Sportpalast-Skandals. Briefe und Proteste	147
Aus dem Jahresbericht 1933/34 der Gemeinde Sydenham .	164
Zehn Thesen für die Freikirche von Lic. Hildebrandt . .	167
Zweiter Briefwechsel mit G. K. A. Bell, Bischof von Chichester	169

Neue Pläne. Briefe	179
Die Londoner Loslösung von der Reichskirchenregierung nach Dahlem. Protokolle und Briefe	186
Dritter Briefwechsel mit G. K. A. Bell, Bischof von Chichester	195
Rückblick auf London. Jahresbericht und Brief	200

IV. KRITISCHER VERTEIDIGER DER BEKENNENDEN KIRCHE. 1935—1939

Die Geltung von Barmen und Dahlem. Briefe	205
<i>Zur Frage nach der Kirchengemeinschaft.</i> Aufsatz und Dis- kussion	217
<i>Irrlehre in der Bekennenden Kirche?</i> Gutachten	264
Olympiade und Chamby. 1936	276
Dritter Briefwechsel mit Karl Barth	283
Erste Behinderungen	292
An die jungen Brüder in Pommern. Januar 1938	297
Grüße für Martin Niemöller	307
Der Eid und die Essener Verhandlungen. Proteste. 1938	308
<i>Unser Weg nach dem Zeugnis der Schrift.</i> Vortrag 1938	320
Das amerikanische Experiment. Briefe	347

V. KRIEG. 1940—1943

Neue Behinderungen	363
<i>An Stelle eines Tagebuches.</i> Aus Briefen 1940—1942	373
Eingabe an die Wehrmacht. 1941	428
Beendigung des Kirchenkampfes. Sofortmaßnahmen nach einem Umsturz	433
Entwurf zu einer Kanzel-Abkündigung nach einem Umsturz	438
Der Blick von unten	441
Testament	441
Brief aus Tegel. 1943	442

TEIL II: FINKENWALDE

I. DIE ERSTEN FÜNF KURSE IN FINKENWALDE. 1935—1937

Dankbrief an die Dahlemer Gemeinde	447
<i>Antrag zur Einrichtung eines Bruderhauses</i>	448
Ein Gruß aus dem Finkenwalder Predigerseminar. 1935	453
Protest gegen die Münchener Feier des 9. November 1935	456
Aus dem ersten bis fünften Rundbrief	458
Protest gegen Oeynhausen. Februar 1936	467
Eine Studienreise und ihr Nachspiel. 1936	470
Aus dem sechsten Rundbrief und Gruß aus Finkenwalde	475
Aus dem achten Rundbrief und Anleitung zur täglichen Meditation	478
Wollt Ihr's im Fleisch vollenden? Aufruf 1936	483
Aus dem neunten Rundbrief	484
Arbeit in einer toten Gemeinde. Brief	487
Aus dem zehnten bis fünfzehnten Rundbrief	489
Jahresbericht 1936	506
Weihnachtsgruß ins Polizeipräsidium	513
Aus dem siebzehnten bis dreiundzwanzigsten Rundbrief. Verhaftungswelle	514

II. DIE SAMMELVIKARIATE IN KÖSLIN UND IM KIRCHENKREIS SCHLAWE. 1937—1940

Briefe zum neuen Anfang	523
Die Rundbriefe des Jahres 1938	531
Brief bei einer Entlassung aus dem KZ	545
Weggang und Heimkehr. Briefe 1939	546
Erste Rundbriefe im Krieg	553
Ende in Sigurdshof	562

III. NACH DER AUFLÖSUNG. 1940–1942

Brief ins Feld. Mai 1940	564
Weihnachtsbrief 1940	570
<i>Gefallen</i> . . . Rundbriefe 1941 und 1942	573
Briefwechsel mit einzelnen	586
Ratschlag zur Legalisierung durch die Konsistorien. 1942	594
Adventsbrief 1942	596

ANHANG

Übersetzungen	601
Nachweise	631
Dokumente der Judendeportationen. 1941	640
Register	644

DIE BILDER

D. Bonhoeffer im Jahre 1935 (vor S. 17) — Kirchensiegel des Reichsbischofs (nach S. 32) — Bonhoeffer mit Schniewind und Asmussen. Mit Hans-Henning Zippel. 1936 (vor S. 33) — Mit E. Bethge in Groß-Schlönwitz 1938 (nach S. 384) — Mit Frau Ruth und Konstantin von Kleist-Retzow in Kieckow. Mit Pater Johannes in Ettal. 1940 (vor S. 385) — Hans von Dohnanyi (nach S. 400) — Aus dem Entwurf zu einer Kanzel-Abkündigung (vor S. 401) — Bonhoeffer in Osternothafen 1937 (nach S. 512) — Notkirche der Bekenntnisgemeinde Finkenwalde (vor S. 513) — Im Sammelvikariat Groß-Schlönwitz 1938. Forsthaus Sigurdshof 1939 (nach S. 528) — Erinnerungstafel in der Kirche von Flossenbürg (vor S. 529).